

Deutsche Versicherungswirtschaft 2020

Im von der Corona-Krise geprägten Geschäftsjahr 2020 haben die deutschen Versicherer ihre Beitragseinnahmen leicht gesteigert. Sie kletterten um 1,2 Prozent auf gut 220 Milliarden Euro. Die Lebensversicherer, Pensionskassen und -fonds verzeichneten ein Beitragsminus von 0,4 Prozent auf knapp 103 Milliarden Euro.

In der Schaden- und Unfallversicherung stiegen die Einnahmen um 2,1 Prozent auf fast 75 Milliarden Euro. Die Beiträge der privaten Krankenversicherer verbesserten sich um 3,8 Prozent auf knapp 43 Milliarden Euro.

Die Branche im Überblick

Versicherungsweig	Einnahmen Bruttobeiträge in Milliarden Euro				Leistungen in Milliarden Euro				Verträge in Millionen			
	2020	Verände- rung in %	2019	2018	2020	Verände- rung in %	2019	2018	2020	Verände- rung in %	2019	2018
Versicherungswirtschaft insgesamt¹	220,1	1,2	217,4	203,1	169,7⁵	0,1⁵	169,6	161,3	448,6	0,5	446,3	438,3
Lebensversicherung insgesamt²	102,7	-0,4	103,2	92,6	87,6⁵	1,6⁵	86,2	80,2	86,0	-1,3	87,1	87,7
davon bAV	19,0	0,0	19,0	18,0	-	-	-	-	16,2	-0,2	16,3	16,1
Private Krankenversicherung³	42,6	3,8	41,0	39,8	30,1	0,2	30,1	28,6	36,0	1,8	35,4	34,8
Schaden- und Unfallversicherung⁴	74,8	2,1	73,2	70,7	52	-2,5	53,3	52,5	326,6	0,9	323,8	315,8

1) einschließlich Pensionsfonds und Pensionskassen; ohne Rückversicherung

2) gebuchte Brutto-Beträge ohne Beiträge aus der Rückstellung für Beitragsrückerstattung (RfB); 2020: vorläufiges Ergebnis; 2019 und 2018: endgültiges Ergebnis

3) einschließlich Nebenleistungen ohne die aus der Rückstellung für erfolgsabhängige Beitragsrückerstattung (RfB) entnommenen Beiträge; 2020: Hochrechnung; 2019 und 2018: endgültiges Ergebnis

4) inklusive Schutzbrief; 2020: Hochrechnung; 2019 und 2018: endgültiges Ergebnis; Bereinigte Veränderungsrate aufgrund Änderung der Grundgesamtheit: Gebuchte BBE und Anzahl Verträge 2019

5) 2020: Schätzung